



<https://biz.li/2guj>

RAUCHMELDER LÖST AUS: ÜBERHITZTES HEIZKISSEN SETZT MATRATZE IN BRAND

Veröffentlicht am 29.04.2017 um 11:33 von Redaktion LeineBlitz

In der vergangenen Nacht um 1.30 Uhr rückten die Ortsfeuerwehren Laatzen und Ingeln-Oesselse in den Heinrich-Heine-Weg des Doppeldorfes aus. "Rauchentwicklung aus einem Schlafzimmer" hieß die Meldung. . Nach wenigen Minuten waren 15 Helfer mit drei Fahrzeugen an dem Einfamilienhaus angekommen. Ein Trupp unter Atemschutz der Ortsfeuerwehr Ingeln-Oesselse betrat das Schlafzimmer und konnte da die Ursache des Qualms feststellen, eine angebrannte Matratze. Die Helfer trugen diese nach draußen und löschten sie ab. Mit einem Hochleistungslüfter wurde anschließend frische Luft in das Haus gedrückt, um den Qualm zu beseitigen. Mit der Wärmebildkamera kontrollierten die Retter das Schlafzimmer. Ursache des Feuers war ein überhitztes elektrisches Heizkissen. Das ältere Paar des Hauses war gerade aus dem Mallorca-Urlaub zurückgekehrt und hatte die Heizdecke im Bett eingeschaltet. "Nach wenigen Minuten roch es angebrannt, außerdem piepte der Heimrauchmelder laut", schilderte die 72-jährige Bewohnerin den Einsatzkräften. Daraufhin verständigten die Bewohner über Notruf die Feuerwehr.



Die Feuerwehr konnte die brennende Matratze schnell löschen und damit größeren Schaden verhindern.